

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

90 (31.3.1899) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 90. Erstes Blatt.

Freitag den 31. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1899.

Charfreitag den 31. März bleibt unser Bureau geschlossen.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 31248. II. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Deschelbronn, Amts Pforzheim, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.

Nr. 31301. II. In der Gemeinde Waldprechtsweyer, Amts Rastatt, ist die Maul- und Klauenseuche erloschen.

Karlsruhe, den 28. März 1899.

Groß. Bezirksamt.

Dr. Kiefer.

## Bekanntmachung.

Nr. 31397. IV. Den Vollzug des Baunfallversicherungsgesetzes, hier die Vorlage der Regiebaunachweisungen betr.

Die Bürgermeisterämter des Bezirks werden unter Hinweisung auf §. 22 obigen Gesetzes veranlaßt, die vorgeschriebenen Nachweisungen über die im I. Quartal 1899 in ihren Gemeinden vorgenommenen Regiebauarbeiten außer vorzulegen bzw. Fehlanzeige zu erstatten. Es gehören hierher:

1. die von der Gemeinde oder Privatpersonen in eigener Regie, also ohne Uebertragung an gewerbmäßige Unternehmer, Hoch- oder Tiefbauarbeiten auszuführen lassen, zu deren Ausführung, einzeln genommen, mehr als 6 Arbeitstage tatsächlich verwendet worden sind;

2. Tiefbauarbeiten von Privatpersonen, bei welchen obige Voraussetzungen zutreffen.

Sämtliche Nachweisungen sind mit einer Bescheinigung darüber einzureichen, ob dem Bürgermeisteramte über Vornahme weiterer anmeldespflichtiger Regiebauarbeiten etwas bekannt geworden ist.

Die Nachweisungen bzw. Fehlanzeigen sind spätestens bis 15. April 1899 berichtlich hierher einzusenden.

Karlsruhe, den 28. März 1899.

Groß. Bezirksamt.

Dr. Kiefer.

## Bekanntmachung.

Nr. 31398. IV. Den Vollzug des Baunfallversicherungsgesetzes, hier die Vorlage der Regiebaunachweisungen betr.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß gemäß §. 22 des Baunfallversicherungsgesetzes von denjenigen Privatpersonen, welche in eigener Regie, also ohne Uebertragung an gewerbmäßige Unternehmer, Hoch- oder Tiefbauarbeiten ausführen lassen, zu deren Ausführung, einzeln genommen, mehr als 6 Arbeitstage verwendet worden sind, längstens binnen 8 Tagen nach Ablauf eines jeden Monats eine Nachweisung der in diesem Monat bei Ausführung der Bauarbeiten verwendeten Arbeitstage und der von den Versicherten dabei verdienten Löhne und Gehälter außer vorzulegen ist.

Karlsruhe, den 28. März 1899.

Groß. Bezirksamt.

Dr. Kiefer.

## Fahndung.

Nr. 15903. Tab. D. 916. Am 25. d. Mts. wurde hier eine silberne Damen-Remontuhr mit Goldrand, weißem Zifferblatt, römischen Zahlen, Sekundenzähler, nebst kleiner, silberner Kette mit einem silbernen Kugelschen, entwendet.

Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 29. März 1899.

Der Groß. Erste Staatsanwalt.

von Dusch.

2.1.

## Bekanntmachung.

Am Oster Sonntag den 2. April bleibt die Groß. Kunsthalle geschlossen und ist dafür am Ostermontag zu den üblichen Besuchszeiten geöffnet.

Groß. Galeriedirection.

## Bekanntmachung.

Nr. 807. Der Groß. botanische Garten und die Gewächshäuser sind am Ostermontag von 2-3 Uhr dem Publikum geöffnet.

2.1.

Groß. Gartendirection.

## Dankagung.

Zu der am 19. März erhobenen Kollekte zu Gunsten der Bibelverbreitung in unserer Gemeinde sind mir auf Befehl Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs fünfzig Mark und zu der am Charfreitag zur Erhebung gelangenden Kollekte für kirchliche Bauten armer evangelischer Gemeinden unseres Landes fünfhundert Mark übermittelt worden, für welche huldvollen Spenden hiermit der ehrerbietigste Dank ausgesprochen wird.

Oberhosprediger D. Selbing.

## Berlitz School, Sprachlehr-Institut

für Erwachsene, Kaiserstraße 161, 3 Treppen.

Französi., Engl., Ital., Russ., Deutsch etc. von Lehrern der betreffenden Nation. Nach d. Methode Berlitz hört, spricht u. schreibt d. Schüler, selbst d. Anfänger, nur d. zu erlernende Sprache. Klassen- u. Einzelunterricht für Herren u. Damen v. 8 Uhr morgens bis 10 Uhr abends. Eintritt jederzeit. Probelektion gratis. Prospekte gratis und franco. Ueber 60 Zweigschulen.

## Futterlieferung.

2.2. Die Lieferung von  
50 Ztr. Runkelrüben,  
30 " Gelberüben (Wöhren),  
20 " Kartoffeln

soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen unter Anschluß von Mustern bis 5. April d. J. bei der unterzeichneten Stelle einzureichen, woselbst auch die Lieferungsbedingungen zur Einsicht aufstehen.

Karlsruhe, den 27. März 1899.

Stadtgarten-Verwaltung.

## Cementbetonkanal.

Wir vergeben Namens der Gemeinde Stafforth die Herstellung eines 133,2 m langen offenen Betonkanals zur Ableitung des Brühlgrabens längs dem Belgartener Kreisweg in Stafforth. Auf Grund der bei uns aufgelegten Bedingungen gestellte Angebote wollen bis längstens Mittwoch den 5. April d. J., Vormittags 10 Uhr, eingereicht sein.

Formulare hierzu können von uns bezogen werden.

Zuschlagsfrist 8 Tage.

Karlsruhe, den 25. März 1899.

Gr. Wasser- und Straßenbau-Inspektion.

## Wagen-Verkauf.

\*2.2. Kommanden Samstag den 1. April 1899, Nachmittags 3 Uhr, werden vor dem Gasthaus zum Karlsruher Hof in Durlach 1 neue Viktoria mit abnehmbarem Bod., 1 Phaeton-Break, vierst. eleg. Offizierswagen, sowie ein Regierwagen öffentlich versteigert.

**Fahrbahnherstellungsarbeiten.**

Wir vergeben Namens der Gemeinde **Stafforth** die zur Fahrbahnherstellung der Kirchstraße erforderlichen Arbeiten und zwar:

- Lieferung von 60 cbm Kalksteinschotter,
  - Gestückherstellung mit Schotterbedeckung.
- Auf Grund der bei uns einzusehenden Bedingungen gestellte Angebote wollen unter Benützung der von uns erhältlichen Formulare bis längstens **Mittwoch den 5. April d. J.,** Vormittags 11 Uhr, eingereicht sein.

Zuschlagsfrist 8 Tage. 22.

Karlsruhe, den 25. März 1899.

**Gr. Wasser- und Straßenbau-Inspektion.**

**Veräußerung von Ahornbäumen.**

22. Groß. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe veräußert die an der nördlichen Kante der Durlacher Allee jetzt noch stehenden Bäume, welche in das zwischen der Stadt Karlsruhe und dem Bahnübergang bei Durlach anzulegende zweite Geleise fallen, auf dem Stod und es sind die diesbezüglichen schriftlichen Angebote längstens bis **Mittwoch den 5. April d. J.** auf dem Geschäftszimmer genannter Stelle (Rebtenbacherstraße 25 I) abzugeben.

**Wohnungen zu vermieten.**

22. Amalienstraße 15 im Vorderhaus ist auf 1. Juli eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Zugehör an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

— Amalienstraße 17 ist im 2. Stod eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. April a. o. zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre oder auf dem Bureau Karlsstr. 65.

— 54. Amalienstraße 81, am Kaiserplatz, ist der 2. Stod (Bel-Etage) von 3 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Küche mit Speisekammer, 2 Aufgängen, 2 Mansarden und sonstigem reichlichen Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 2—4 Uhr.

Augartenstraße 30 ist der 1. Stod von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör wegen Verfehlung auf 23. April oder 1. Mai zu vermieten. 32.

— Belfortstraße 9 ist die Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badkabinett nebst Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 63, 2. Stod.

— Degensfeldstraße 14 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche im Glasabschluß nebst Mansarde und Keller, per 1. April zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor oder im Hause selbst parterre links.

— Durlacher Allee 41 ist im 4. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten.

22. Durlacher Allee 47 sind 2 Zimmer mit Küche per 1. Mai oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stod.

— Erbprinzenstraße 1, 2 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 7 Zimmern, Mansarden und Kellern auf 1. Juli 1899 zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr. Näheres zu erfragen im Laden daselbst.

— Friedenstraße 20 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mansarden, Speisekammer, 2 Kellern, sogleich zu vermieten. Näheres bei der Hauseigentümerin.

— Friedenstraße 27 ist im 3. Stod eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon und 3 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher auf 1. April oder per sofort zu vermieten. Preis 950 M. Näheres bei Wilbprethändler **Hass**, Hirschstraße 31.

— 42. Georg-Friedrichstraße 6 ist der 1. Stod von 4 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli und der 2. Stod von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stod links.

— Gerwigstraße 39 ist im 2. und 4. Stod je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör (Gasheizung) auf 1. April billig zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stod oder Viktoriastraße 12.

— Götthestraße 2 ist im 2. Stod eine schöne, freundliche Wohnung von 6—7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör auf 1. Juli billig zu vermieten. Die Wohnung kann auch getrennt abgegeben werden, je 3 Zimmer, Küche u. s. w. Zu erfragen Lessingstraße 1, parterre.

— Götthestraße 29 sind Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Götthestraße 29 oder Leopoldstraße 20.

— Hirschstraße 25 ist im 2. Stod eine schöne Hinterhaus-Wohnung, nach dem Garten gehend, von 3 Zimmern mit Küche und Zugehör sowie Gasheizung auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stod des Vorderhauses.

— Kaiserstraße 30 sind auf 1. April Wohnungen von 2 Zimmern, 3 Zimmern und 4 Zimmern nebst Küche, Mansarden, Kellern und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch daselbst.

— 109. Karlsstraße 57 ist der 2. Stod mit 5 Zimmern, Veranda, Bad, Küche, Mansarde, 2 Kellern u. zum 1. April zu vermieten und event. sofort zu beziehen. Näheres im 1. Stod.

— Karlsstraße 82 ist der 3. Stod von 5 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder auf später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 72.

— Klapprechtstraße 5, nächst der Karlsstraße, ist eine sehr schöne Wohnung im 4. Stod von 5 Zimmern, Bad, Veranda, 2 Mansarden und 2 Kellern per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

— Kriegstraße 88 ist der 3. Stod auf 1. April zu vermieten; derselbe enthält 5 Zimmer und Zugehör. Näheres im 1. Stod.

51. Kurvenstraße 17 ist der 3. Stod von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort oder später zu vermieten. Telefon im Hause. Näheres parterre.

— Lessingstraße 1a ist auf 1. Juli oder auch etwas früher eine elegant ausgestattete Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Bad und sonstigem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Lessingstraße 1, parterre. Einzusehen von 11 bis 1/2 Uhr und von 3 bis 6 Uhr.

— Marienstraße ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 3. Stod, mit Zugehör und Antheil am Garten auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 67 parterre.

— Marienstraße 51 (Neubau) ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stod rechts.

— Rebtenbacherstraße 21 ist im 4. Stod eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör an kleine bonette Familie sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen täglich von 11 bis 12 Uhr.

88. Rheinstraße 25 (Mühlburg) ist im 2. Stod eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Mansardenzimmer auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod links.

— Ruppurrerstraße 58, vis-à-vis dem Seminar, ist der 2. Stod mit 5 geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör, in ruhigem Hause, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

— Ruppurrerstraße 94 ist im 4. Stod eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. April a. o. für den Preis von 400.— jährlich zu vermieten. Zu erfragen daselbst parterre oder auf dem Bureau Karlsstr. 65.

— Sofienstraße 84 ist im 2. Stod eine sehr schöne, geräumige Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst sonstigem Zugehör sofort oder später zu sehr billigem Preise zu vermieten. Näheres Sofienstraße 88, 1. Stod.

— Stefaniestraße, in nächster Nähe der Kunstschule, ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. April oder später, ferner der 3. Stod mit 5—6 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Schlossplatz 15 im 2. Stod.

— Stefaniestraße 21 ist der 3. Stod von 5 Zimmern, Küche mit Kochgas und allem Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Preis 800 M. Zu erfragen daselbst.

83. Uhlandstraße 5 ist der 1. Stod, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Badkabinett und Küche nebst allem sonstigem Zugehör, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 151 im 2. Stod.

— Wilhelmstraße 22 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller zum Preise von 400 M. per Jahr per 1. April ex. zu vermieten. Näheres zu erfragen in der Wirtschaft oder auf dem Bureau Karlsstr. 65.

— Winterstraße 37 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Winterstraße 35 in der Werkstätte.

86. Kaiserstraße, zwischen Wald- und Karlsstraße, ist eine sehr elegante, nach allen Anforderungen der Neuzeit ausgestattete Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Bad u. s. w., zu vermieten durch **E. Creuzbauer**, Friedenstraße 13.

83. In der Kaiser-Allee 151 ist eine schöne, geräumige Wohnung im 2. Stod von 7 Zimmern, Badezimmer, Küche und allem Zugehör auf 1. Juli d. J. um den Preis von 900 M. zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

— Hebelstraße 3 ist im 4. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im Laden.

**Herrschaftswohnung.**

— Kriegstraße 123 ist eine hochgelegene, ausgestattete Wohnung von 7—8 großen Zimmern, Bad, großem Balkon, Küche mit Speisekammer nebst reichlichem Zugehör und Gartenbenützung auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 129 im 1. Stod.

**Rankestraße 10,**

nächst der Ruppurrerstraße, sind 3 Wohnungen von je 4 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör, und 3 Wohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 63.

**Kaiserstraße 136**

ist im Vorderhaus im 2. Stod eine Wohnung von 4—5 Zimmern und Zugehör, für ein ruhiges **Geschäft oder Bureau** sehr geeignet, per 1. April zu vermieten. Näheres im **Friedrichsbad**.

**Weiherthaler Allee 32**

ist der 2. Stod, enthaltend 6 Zimmer (Balkon, Veranda), Badezimmer, große Küche nebst reichlichem Zugehör, sofort oder später zu vermieten event. auch Stallung. Einzusehen von 10—12 Uhr Vormittags und von 2—5 Uhr Nachmittags. Näheres daselbst, parterre.

**Herrschaftswohnung mit freier Aussicht.**

— Karlsstraße 84 ist eine prachtvolle Herrschaftswohnung, 3 Treppen hoch, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, Balkon, Veranda und sonstigem reichlichen Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9.

**Amalienstraße 65**

ist der 4. Stod, bestehend aus 6 schönen, neu hergerichteten Zimmern nebst Zugehör, Preis 800 M., oder der 2. Stod, ditto, Preis 1000 M., zum 1. April oder früher zu vermieten. Näheres im 4. Stod daselbst.

**Herrschaftswohnungen.**

— Kriegstraße 125 sind herrschaftliche Wohnungen mit je 7 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 14 im 2. Stod.

**Per 1. Juli**

ist eine Herrschafts-Wohnung im **alten Hardtwaldstadtheil, Hochparterre,**

6 große Zimmer, Mädchenzimmer, große Küche nebst Speisekammer, Badezimmer, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, Veranda, großem Vor- und abgetrenntem Hintergarten, zu vermieten. Näheres bei **G. Creuzbauer**, Friedenstraße 13.

**Herrschaftswohnung,**

— Akademiestraße 40, von 6—8 geräumigen Zimmern nebst Badeeinrichtung und reichlichem Zugehör ist auf 1. April event. auch früher zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Rechtsanwalt **Otto Grumbacher**.

**Kriegstraße 14**

ist wegen Verfehlung eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör sofort oder auf 1. April, event. 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

**Wohnungen**

in allen Größen und Preislagen werden kostenfrei nachgewiesen durch den **Karlsruher Wohnungsnachweis**, Kreuzstraße 24. 3.3.

**Laden zu vermieten.**

— In der Nähe des Hauptbahnhofes ist ein Laden mit Wohnung per 1. Juli zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 48 in der Conditorei.

**Kaiserstraße 221**

sind auf 1. Juli ein großer und ein mittlerer:

**Laden**

mit Kontor und Magazinräumen, beide der Neuzeit entsprechend umgebaut, zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 89.

**Werkstätte**

und Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Maniarde per 1. April zu vermieten: Steinstraße 29.

**Zimmer zu vermieten.**

— Ein möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang ist auf sofort an einen Herrn zu vermieten: Gartenstraße 40 im Laden.

— Ein großes, gut möbliertes Parterrezimmer (event. auch zwei) an einen Herrn auf 1. April zu vermieten: Adlerstraße 35, parterre, nächst dem Hauptbahnhof.

3.2. Hübsch möbl. Salon mit Schlafzimmer, letzteres auch besonders, v. 1. April 1899 ab zu vermieten: Kaiser-Allee 43, 2. Stock.

\*3.2. Ein großes, gut möbliertes Zimmer, in der Nähe der Kaiser-Passage, zu vermieten: Akademiestraße 32, eine Treppe hoch.

3.2. Ein hübsch möbliertes Zimmer mit ganzer Pension ist an ein solides Fräulein oder einen jungen Kaufmann sehr billig per 1. April zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstraße 10, eine Treppe hoch rechts.

\*2.2. Ein freundlich möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten ist sofort oder später mit Pension billig zu vermieten: Umlandstraße 15 im 3. Stock des Vorderhauses.

\*2.2. Bahnhofstraße 48 sind im 3. Stock 2 gut möblierte Zimmer mit guter Pension auf 1. April zu vermieten.

3.2. Kreuzstraße 29, 2 Treppen hoch, ist auf 15. April ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht zu vermieten.

— Ein möbliertes Zimmer mit Pension ist sogleich oder später zu vermieten: Schützenstraße 57 im 2. Stock.

**Unmöbliertes Parterrezimmer,** auch als Bureau geeignet, ohne Vis-à-vis, ist zu vermieten: Kurvenstraße 23, 2. Stock links.

**Pension-Anerbieten.**

— Herrenstraße 4 ist im 2. Stock ein größeres Zimmer mit ganzer Pension auf sofort zu vermieten.

**Sofort**

sind sehr große, helle Räume, als Lager oder Werkstätte geeignet (Einfahrt), zu vermieten: Waldstraße 73.

**Stallung zu vermieten**

für 2 Pferde nebst Futterraum: Durlacher Allee 44. Näheres daselbst, 4. Stock rechts.

**Stall**

für 4 Pferde, Heuspeicher und Butschenzimmer ist zu vermieten. Näheres Göttestraße 29 oder Leopoldstraße 20.

**Zimmer-Gesuch.**

2.2. Lehramtspraktikant sucht Wohnung, womöglich mit Pension in guter Familie. Offerten unter Nr. 2356 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

3.2. Ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kochen kann, zum 1. April gesucht: Kaiser-Allee 43, 2. St.

2.2. Ein Mädchen, welches willig alle Hausarbeiten verrichtet, auch etwas kochen kann, wird auf 1. April gesucht: Degensfeldstraße 13, 1. Stock.

**3.3. Karlstraße 104**

ist eine fein ausgestattete, helle Parterrewohnung von 5 Zimmern (Eckzimmer), Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Vor- und Hintergarten, in gesunder, sommerlicher Lage, auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen täglich von 10—12 Uhr. Näheres Erbprinzenstraße 32.

**Herrschafts-Wohnung zu vermieten.**

3.2. Ecke der Sofien- und Scheffelstraße ist wegen sofortiger Verlegung eine feine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Veranda, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil am Trockenspeicher und der Waschküche, sofort preiswerth zu vermieten.

Die Wohnung ist in freier, gesunder Lage. Näheres ist zu erfahren Sofienstraße 83 im Bureau.

**Wohnungen zu vermieten.**

3.2. Im Neubau Scheffelstraße 54 sind comfortable, der Neuzeit eingerichtete Wohnungen im 2., 3. und 4. Stock per 1. Juli preiswerth zu vermieten.

Die Wohnungen bestehen aus 3 schönen, geräumigen Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde und Antheil an der Waschküche, sowie dem Trockenraum.

Näheres ist zu erfahren Sofienstraße 83 im Bureau.

**Vorholzstraße 15**

sofort oder später zu verm. 2. Stock, 5 Zimmer mit 1 Zimmer und 1 Magdkammer im Dachstock, Bad, Speisekammer und sonst. Zugehör, bequeme Eintheil., feine Ausstatt. Näheres daselbst im 3. Stock. \*2.2.

**Georg-Friedrichstraße 12**

ist im 2. und 4. Stock je eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche, Keller, Maniarde und allem Zubehör sofort oder auf 1. April zu vermieten, ebenso im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern auf 1. April.

**Neubau Markgrafenstraße 14**

sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sammt Zubehör und Veranda, ohne Vis-à-vis, dem Garten des Lehrerseminars gegenüber, mit offener Bauweise auf 1. Juni, 1. Juli oder schon im Mai zu beziehen. Näheres Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

**Rudolfstraße 22,**

4. Stock, ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör per 1. April an solide Leute preiswürdig zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

**Hirschstraße 118**

ist eine Herrschaftswohnung in der Bel-Étage mit 7 Zimmern in feinsten Ausstattung nebst Bad, Speisekammer, 3 Mansarden u. sonstigem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Event. können weitere 3—4 Zimmer im 4. Stock (Dachstock) dazu gegeben werden. Näheres bei Stöber, Rüppurrerstraße 13, oder daselbst im 3. Stock.

**Gutschstraße 5, offene Bauweise,**

in nächster Nähe des Stadtgartens, sind der 1. und 2. Stock, bestehend in Wohnungen von 5 großen Zimmern und je einem 6. (event. Atelier) im Mansardenstock, mit reichlichem Zugehör und alles hochfein ausgestattet, per Juli oder früher zu vermieten. Einzusehen täglich von 10—11 und 3—4 Uhr.

**Auf sogleich zu vermieten.**

— Winterstraße 6, nächst dem Stadtgarten, ist der 2. Stock, moderne und geräumige Wohnung von 4 Zimmern mit Bad und allem reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres parterre.

**Jollystraße 5**

ist eine Wohnung von 7 Zimmern, Bad, 2 Mansarden, 2 Verandas, 2 Kellern, Trockenspeicher sowie Antheil am Garten sofort zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 112. \*3.3.

— Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird gegen hohen Lohn zu kleiner Familie gesucht: Amalienstraße 57 im Geschäft.

— Ein fleißiges, jüngeres Mädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, findet gute Stelle: Bähringerstraße 98 im Laden.

— Gesucht wird auf 1. April ein gesundes, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten versteht. Gute Empfehlungen erwünscht. Näheres Erbprinzenstraße 4, 2 Treppen hoch.

— Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird auf 1. April gesucht. Näheres Sofienstraße 45, parterre.

**Stiller Theilhaber**

mit 10 000—15 000 M. gesucht. Kapital wird sicher gestellt und 8% zugesichert. Offerten beliebe man unter Nr. 2359 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.2.

**Tüchtige Spengler, Installateure, Kupferschmiede, Metallgießer, Lackierer und Polsterer finden sofort dauernde Arbeit. C. Maquet, Heidelberg. \*4.4.**

**2.2. Für ein größeres Restaurant**

werden zuverlässige, tüchtige Wirthsleute gesucht. Nur gut empfohlene, kontionsfähige Wirthe wollen sich unter R. 1036 an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe i. B., wenden.

**Bug-Directrice, Verkäuferin und gute II. Arbeiterin gegen hohen Gehalt gesucht. M. Koch, Nodes, Landau (Pfalz).**

**Näherinnen**

sucht per 1. April **C. F. Kopf,** 4.4. Herrenstraße 14.

**Mädchen-Gesuch.**

\*2.2. Ein Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird per 1. April gesucht. Zu erfragen Lessingstraße 51 im dritten Stock rechts.

**Lehrlinge-Gesuch.**

Zwei junge Leute, welche Lust haben, das Blechners- und Installations-Geschäft zu erlernen, können bei sofortiger Vergütung in die Lehre treten bei **J. Fuller, Blechner- u. Installationsgeschäft,** 3.3. Degensfeldstraße 15.

**Lehrling-Gesuch.**

— Für unser Eisens- und Metallgeschäft suchen wir einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling gegen sofortige Vergütung. **J. Ettliger & Wormser, Herrenstraße.**

**Ein junger Mann**

aus guter Familie kann zur Erlernung der Bahn-technik sofort oder später eintreten bei

**Zahnarzt Mansbach,** Kaiserstraße 121.

**Lehrling-Gesuch.**

— Auf Ostern suche ich einen jungen Mann bei sofortiger Bezahlung als **Graveur-Lehrling.**

**Fr. Klett, Gravir-Anstalt,** Kaiserstraße 60.

**44. Fuhrknecht,**  
 stabil und fleißig, mit guten Zeugnissen,  
 kann sofort eintreten. Zu erfragen Erbprinzen-  
 straße 9 im Bureau.

**Ein jüngerer, solider Hausburche**  
 findet Stellung in der Drogerie Adolf Körner,  
 Ecke der Westend- und Solfienstraße 66.

**Mehrere Jungen**  
 von 14-16 Jahren gesucht. Tagelohn 80 Pfg.  
 bis 1 Mk. bei leichter Arbeit: Schützenstraße 63 a  
 im 4. Stock rechts. \*22.

**Ausjchlachter. Empfehlung.**  
 \*22. Ein junger, tüchtiger Metzger, welcher im  
 Ausjchlachten gut bewandert ist, wünscht sich einige  
 Stunden in der Stadt zu verschaffen. Näheres  
 Lamcystraße 3, Mühlburg.

**Federn! Federn!**  
 103. Empfehle mich im Waschen, Färben  
 und Kränkeln der Straußfedern unter Zu-  
 sicherung schonendster Behandlung und pünktlichster  
 Bedienung.

**J. Schade,**  
 Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße.

**Anlegen von Gräbern**  
 und Unterhalten besorgt  
**Stephan Stadel,**  
 vis-à-vis dem Friedhof.  
 104.78.

**Das Putzen und Reparieren**  
 an Näh-, Wasch-, Brüg- und Wäschermaschinen,  
 sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt  
 u. billig besorgt. Alle Nähmaschinen tausche ich zu  
 jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von  
 Karl Gerndorf, Mechaniker, Herrenstraße 6.

42. In schöner, günstiger Lage ist ein  
 sehr rentables  
**Anwesen**  
 mit 5 Wohnungen und kleinem Garten  
 wegen Wegzug preiswert zu verkaufen.  
 Gest. Anfragen befördert unter Nr. 2319  
 das Kontor des Tagblattes.

**Zu verkaufen.**  
 \*22. Ein beinahe neues Touren-Rad, sowie  
 eine Concert-Zither sind billig zu verkaufen:  
 Karl-Wilhelmstraße 1 im 1. Stock links.

22. Ein gut erhaltener Herd ist sofort zu  
 verkaufen: Waldstraße 53, 3. Stock links.  
 22. Zu verkaufen: 1 großer Vogelbauer sammt  
 Kanarienvögeln, sowie 1 neue Hängelampe  
 wegen Platzmangel. Näheres Zähringerstraße 8  
 im 2. Stock.

\*22. Eine Bettstelle mit Koff und Matratze,  
 gut erhalten, sowie eine eiserne Bettstelle sind zu  
 verkaufen: Zitel 8 im 3. Stock, Seitenbau.  
 65. Eine Ottomane mit Decke, 6 verschiedene  
 Kammertaschen: Divans, Stühle, Garnituren,  
 sind wieder vorräthig und werden äußerst billig  
 abgegeben bei **J. Müller,** Hirschstraße 18.

**Möbel.**  
 122. Größtes Lager aller Arten Stufen-  
 und Polstermöbel, ganze Zimmer-einrich-  
 tungen und Ausstattungen, Betten, Spiegel,  
 Stühle, Verticilliers und Koffhaare äußerst  
 billig. Das Aufarbeiten von Betten und  
 Polstermöbeln wird bestens besorgt in eigener  
 Werkstätte.  
**P. Hirt,**  
 26 Müppurrerstraße 36.

**Aussternern.**  
 Gut gearbeitete Holz- und Polstermöbel  
 sowie prima Betten werden am billigsten ver-  
 kauft bei **Fr. Kurr,** Zähringerstraße 25.

**Garantirt ächte**  
**In- und ausländische Flaschenweine.**  
 Dessert-, Kranken- und Sanitätswein.  
 Champagner, Schaumweine, Liköre.  
 Directer Bezug von ächtem  
**Cognac, Rum, Arac, Kirschenwasser**  
 in nur hochfeinen, ärztlich empfohlenen Qualitäten.  
**Grossh. Hoflieferant L. Lauer Nachf.,**  
 Akademiestraße 12.  
 22.

**Zur Lieferung von**  
**completten Essen**  
 (für jede Personenanzahl, fertig in's Haus geliefert) einschließlich der  
 Lieferung von Geschirr, Wein, Eis, Tischdecken, Serviren u. s. w.  
 — oder in jeder anderen Abmachung —  
 sowie zur Lieferung von einzelnen Gängen und Platten empfiehlt sich  
**C. Cartharius, Delikatessen,**  
 Karlstraße 13a. Telephon 413.  
 Referenzen und Menu-Zusammenstellung zu Diensten.  
 48.29.

**HONENLOHE'SCHES**  
**HAFER-MEHL**



einsig richtiger Zusatz zur Kuhmilch  
 für kleine Kinder und Magenleidende.  
 Niederlagen durch Plakate kenntlich.

**Dampfwasch- und Bügel-Anstalt.**  
 Natur-Bleiche.  
**C. Bardusch, Ettlingen.**  
 Uebernahme von Leib- und Haushaltswäsche (Ausstattungen),  
 Gardinen etc.  
 Spezialität: Hemden, Kragen und Manschetten.  
 Tadellose Ausführung binnen kürzester Frist.  
 Schonendste Behandlung. Billigste Preise.  
 104. Wagen täglich in Karlsruhe und Durlach.  
 Bestellungen durch die Privat-Beiefpost gratis.

### Fahrrad-Verkauf.

22. Ein noch wenig gefahrenes Rad ist preiswürdig zu verkaufen: Erdprinzengasse 26 im Seitenbau links.

### Fahrrad.

22. Ein noch ganz neues, nur einen Monat gefahrenes Dürkopp-Fahrrad ist krankheits halber billig zu verkaufen. Näheres Grenzstr. 1, 8. Stod.

### Kauf-Gesuch.

Eine gut erhaltene Ladentheke wird sofort gesucht. Schützenstraße 14 im Laden.

### Ein gebrauchtes Pianino

wird gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 237 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zu kaufen gesucht

gegen baar ein gebrauchtes Pianino. Offerten erbittet man das Pianinolager von

H. Maurer, Pianolager, Friedrichsplatz 5.

### Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat.  
Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat.

Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei D. M. David, Markgrafenstr. 16.

### Ankauf.

Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei

H. Dwit, Durlacherstraße 85.

Mache besonders auf Militäruniformen, Treppen, sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

### Privat-Frauen-Arbeit-Schule.

Der Damen- und Kindergarderobe im Zuschneiden, Kleidernähen, Anprobieren, Waschnehmen, Garnieren, für Frauen und Jungfrauen, für geschäftlichen und privaten Gebrauch, sehr empfohlen und anerkannt, wofür Dankfagungen und Anerkennungen schon viele veröffentlicht wurden und zur gest. Ansicht in der Schule auflegen.

P. P. Nur noch solche Jungfrauen werden in den Kursus aufgenommen, die mit guten Zeugnissen oder Empfehlungen über ihr Betragen versehen sind. Johanna Weber, Bürgerstraße 6.

### Musik.

12.10. Unterricht im Klavierspiel, Gesang und Theorie erteilt erfolgreich ein erfahrener Lehrer. Näheres im Kontor der Tagblattes.

### Schönschreiben.

10.6. A. Simon, 38 Erdprinzengasse 38.

### Kaiserspekt,

per Flasche Mk. 1.50

empfiehlt

Gustav Rössler,

Zähringerstraße 98,

gegenüber dem Rathhaus.

### Gelegenheitskauf.

600 Flaschen 1895 Forster Riesling

(Original-Füllung von Kröll),

per Flasche Mark 1.50.

Verkauf und Proben bei

C. Cartharius.

Wer diese Wäsche nur einmal verwendet, geht nie mehr davon ab.



Schutzmarke.

# Union-Wäsche

in blau-weißen Dosen  
Gibt rasch und mühelos  
schönsten Glanz.

à 5, 10 und 20 Pfg.  
Zu haben in den meisten  
Geschäften.

22.

## Herrenhemden,

weiß und farbig,

Kragen, Manschetten, Kravatten, Vorhemden,

weiß und farbig,

Hosenträger, Socken

empfehlen zu billigsten Preisen

Heinrich Cramer Nachfolger,

Kaiserstraße 189.

## Als Oster-Geschenke

empfehle ich:

### Spiele im Freien:

Croquets, Lawn-Tennis, Schläger, Bälle und Netze, Federball-, Wurf- und Regelspiele, Flinten und Pistolen mit Gummipfeilen, Bolzenbüchsen, Armbrüste, Bogen und Pfeile, Reife zum Werfen, Schnellen und Schlagen, Ballschläger, Drachen.

Sport-, Leiter-, Sand- und Puppenwagen, Schubkarren, Schanckeln, Wippen und Turnapparate.

==== Feldstühle, Triumphstühle und Hängematten. ====

1a Gummibälle, Gartengeräte, Sandspiele, Märbel, Tanzknöpfe.

ferner:

Gefüllte Oster-Körbe, Hasen, Lämmchen, Eier und alle sonstigen Spielwaaren und Korbwaaren.

## F. Wilhelm Doering,

Ritterstraße, nächst der Kaiserstraße.

Wenn Sie mit Ihren Anthracitkohlen unzufrieden sind,



so empfehlen Ihnen, mal einen Versuch mit unserem vorzüglichen Anker-Anthracit der Zeche Bonne Espérance Herstal zu machen, wir sind überzeugt, dass sie damit ohne jeden Zweifel zufrieden sein werden.

110 Zähringerstr., Gehres & Schmidt, Telefon 200.

bei der Hauptpost. Brennmaterialien aller Art.

# Bekanntmachung.

Tit. Einwohnerschaft und Geschäftswelt Karlsruhe's diene zur Nachricht, daß wir vom 1. April d. J. an unser Bureau von **Einstraße 29** nach

**Marktgrafenstraße 32 (Ridellplatz)**

verlegt haben.

Für das bisherige Vertrauen und Wohlwollen bestens dankend, bitten wir, uns dieses auch fernerhin bewahren zu wollen, und zeichne **achtungsvollst**

## Farrenkopf & Friese

Privat-Brief-Verkehr, **Ad**

Marktgrafenstraße 32 (Ridellplatz) **ten**

### Portotaxe:

Briefe, Karten und Kartenbriefe . . . . .	3 Pfg.
Drucksachen . . . . .	2 Pfg.
Einschreib- und Eilbriefe . . . . .	12 Pfg.
Gelbsendungen und Gelbaufträge . . . . .	12 Pfg.

NB. Unsere Verkaufsstellen und Briefschalter siehe Adressbuch Seite 46.

Friseur-Geschäft und Parfümerie-Handlung

von

# T. DELPY

befindet sich

## Waldstraße 35,

nächst der Kaiser-Passage,

was der hochgeehrten Kundschaft empfehlend anzeige.



### Radfahrer-Anzüge, Radfahrer-Kapuzen, Radfahrer-Hosen

in allen Preislagen.

Unfertigung nach Maasß

in

bekannt bester Ausführung.

### Vereine

erhalten Preisermäßigung.

## N. Breitbarth,

Kaiser- u. Lammstraßen-Ecke.



Emaillirtes und verzinnertes Kochgeschirr empfiehlt billigt

**Jos. Meess,**  
Ferd. Printz Nachf.,  
29 Erbprinzenstraße 29.

## Rothe Haussteine,

gleichmäßig in Farbe und Güte, liefert jedes Quantum, rauß oder bearbeitet

**Heinr. Helfrich,** Steinbruchbesitzer,  
\*16.9. **Kaiserslautern.**

4.2.

### Karlsruhe.

Mittwoch den 5. April 1899

# VI. Abonnements-Konzert

## des Grossh. Hof-Orchesters

(verstärkt durch auswärtige Künstler)

### im grossen Saal der Festhalle,

unter Leitung des Herrn Generalmusikdirektors **Felix Mottl,**  
unter gütiger Mitwirkung

des Herrn Kammerängers **Hermann Rosenberg,**

sowie eines gemischten Chores, bestehend aus **hiesigen Sängern**, den Damen des **Hofkirchenchors**, des **Hoftheaterchors** und den Herren der **Liederhalle.**

### PROGRAMM.

1. Ouverture zur Oper „Jessonda“ . . . . . Ludwig Spohr, geb. 3. April 1784.
2. Fragmente aus dem Monodram „Lelio“ . . . . . Hector Berlioz.  
a. Chor der Schatten. b. Hymne an das Glück. c. Aeolsharfe.  
(Zum erstenmal in Karlsruhe)
3. Gesang bei Juliens Begräbniss aus der Symphonie „Romeo und Julie“ . . . . . Hector Berlioz.  
(Zum erstenmal in Karlsruhe.)
4. Sechste Symphonie (Pastorale), F-dur, opus 68 . . . . . L. v. Beethoven.
5. Verwandlungsmusik und Gralsfeier aus „Parsifal“ . . . . . Rich. Wagner.

Anfang 7 Uhr.

Ende gegen 9 Uhr.

Eröffnung der Kassen halb 7 Uhr.

### Einzelpreise:

Saal, nummerirt, I. Abth. . . . .	4.50 M.	Untere Gallerie, nummerirt, I. Abth. . . . .	4.50 M.
„ „ „ II. „ . . . .	3.50 M.	„ „ „ II. „ . . . .	3.50 M.
Balkon I. Reihe . . . . .	4.— M.	Gallerie, nummerirt . . . . .	2.— M.
„ II. „ . . . . .	3.— M.	Saal, nicht nummerirt . . . . .	1.50 M.
		Gallerie, nicht nummerirt . . . . .	1.— M.

Eintrittskarten für alle Plätze sind zu haben in der Musikalienhandlung des Herrn **Hugo Kuntz** (O. Laffert's Nachfolger), Kaiserstrasse 114, und an den Abendkassen; für nicht nummerirte Plätze auch in den Musikalienhandlungen der Herren **Fr. Doert** (Ritterstrasse), **Hans Schmidt** (Rondellplatz) und Herrn **Stadtgarten-Einnehmer Friedrich.**

Alle Eintrittskarten, einschliesslich der Abonnementskarten, sind ohne Ausnahme abzugeben; der Eintritt ohne Karte wird nicht zugelassen.

Während der Aufführung eines Musikstückes bleiben alle Thüren geschlossen.

Diener, die ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben in den Garderoben zu warten.

Programme mit Text sind an der Abendkasse à 10 Pfg. zu haben.

1905

5.5.

Die Eröffnung  
unserer

# Osterausstellung

zeigen wir hiermit ergebenst an.

## Ebersberger & Rees,

Conditoreiwaaren-Fabrik, Kronenstrasse 48.

Charfreitag und Oster Sonntag bleibt das Geschäft geschlossen.

# Elegante Herren-Anzüge,

deutsche und englische Façons,

zu 14, 16, 18, 20, 24, 25, 28 bis 55 Mark.

Der streng feste Verkaufspreis ist auf der Stiquette eines jeden Gegenstandes deutlich in Zahlen aufgedruckt.

## N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

# Bei Bedarf von Bildern und Spiegeln

besuchen Sie meine Ausstellung, ehe Sie kaufen.

Grösste Auswahl in fertig gerahmten Bildern am hiesigen Platze, Kunstblättern, Photographien, Oelgemälden und Farbendruckern. Reell und billig.

32.

Bilderrahmenfabrik und Kunsthandlung von

## Anton Jägel, Markgrafenstrasse 38, am Sidellplatz.

Wasserkuren jeder Art und jeden Systems.

„Hildabad“, Friedenstrasse 18.  
Telefon 322.

## EUGEN LANGER Osterkarten.

# Oster-Ausstellung.

Zum bevorstehenden Osterfeste empfehle auch dieses Jahr wieder in reichster Auswahl zu bekannt billigen Preisen:

Caramell-Hasen,  
Chocolade-Hasen,  
Rahm-Caramell-Hasen,  
Conserve-Hasen,  
Fondants-Hasen,  
Marzipan-Hasen,  
Attrapen,

Caramell-Eier,  
Chocolade-Eier,  
Liqueur-Eier,  
Conserve-Eier,  
Fondants-Eier,  
Croquant-Eier,  
Rahm-Caramell-Eier.

Bonbonnièren,  
Englische Caramell-Bonbons,  
Chocolade-Dessert-Bonbons,  
ff. Dessert-Chocoladen,  
ff. Pralinen,  
Fondants-Dessert-Bonbons

und lade zum freundlichen Besuche höflichst ein.

**Adolf Speck,**  
Badische Dampfsuckerwaaren- und Dragéefabrik,  
Humboldtstraße 10 (Industrieviertel).

Verkaufslokal: Steinstrasse 6.

NB. Obige Artikel sind auch in meiner Fabrik, Humboldtstraße 10, gegenüber dem Schlachthaus, erhältlich. S.B.

## Spazierstöcke,

größte Auswahl, billigste Preise in jedem Genre, vom einfachsten bis allerfeinsten in Elfenbein und Silber.

Als besondere Spezialität empfehle ich moderne Stöcke mit 22 mm breitem, 800 gestempeltem, echtem Silberbeschlag zu 2.—, 2.25 und 2.50 M. Mit echter Silberkappe, hochmodern, zu 4.50 M.

Durch eigene Herstellung unerreicht billige Preise. Reparaturen und Montierungen in eigener Person ausgeführt, billigst und gut. Ersuche bei Bedarf meine Ausstellung zu besichtigen.

**Paul Hoffmann's**

Drechserei u. Stöckfabrikation,  
Kaiser-Passage 30, vis-à-vis Löwenbrunnen.

**The English-Conversation-Club**  
meets every Friday at 9 p. m. in the Palmengarten-Restaurant. Friends are welcome.

## Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 31. März und Samstag den 1. April keine Vorstellungen.

Sonntag den 2. April. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 44. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Neu einstudirt: **Der Sturm.** Schauspiel in 3 Akten und einem Vorspiel von Shakespeare. Nach Schlegel's Uebersetzung für die Aufführung eingerichtet von Eugen Kilian. Musik von Wilhelm Taubert. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Montag den 3. April. 18. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) **Lohengrin.** In 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende gegen  $\frac{1}{2}$  11 Uhr.

Der allgemeine Vorverkauf zu dieser Vorstellung findet statt: am Samstag den 1. April.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.

## Friedrich Blos

Grossherzogl. Hoflieferant  
F. Wolff & Sohn's Détail

empfeht grosse Auswahl und in allen Preislagen

5.1.

für **Geschenke** an

## Erst-Communikanten

Weihwasser-Kessel

mit Kreuzigungs- und Madonna-Bildern,

Haus-Altäre mit Christus-, Madonna- u. Heiligen-Bildern,

Kreuze (Kruzifixe) zum Hängen und Stellen,

Lichtbilder (Diaphanien) mit religiösen Bildern,

Kreuzwege — Rosen-Kränze u. s. w.

Grosses Lager in Fantasie-Schmuck, Bronze-, Holz-, Leder- etc. Waaren.

Kaiserstrasse 104 KARLSRUHE Fernsprecher 213

## Achtung Welgemälde!

Man kaufe keine Gemälde mehr, bevor man sich überzeugt hat von dem billigen Preis bei **J. A. Leiner, Leop. Ziegler's Nachf., Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße.** Einrahmung von Bildern und Spiegeln aller Art vom Einfachsten bis zum Feinsten. Für die Echtheit der Gemälde wird garantiert.